



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Georg Schweinfurth an Adolf Erman

Schweinfurth, Georg

Port Said, 25.07.1887

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-103925](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-103925)

ad. gent, vork. rest.

Post Saad.

25 Juli 87

Hochverehrtester Freund,

Eindringend ein Flues velleucht
nach woch unbekannter Bericht
über Gräber, Durspök. Grabsteine
etc. nach dem Gehör von mir woch
geschrieben. Das Museum in Casco
würde wenig; es ist Talheit den
Räume nach mehr für überführen.
Gräber ist bei dem Landrecht in
Casco, wie es scheint unerschöpflich.
Werkelt? woch ist nicht. Er steht
auch überall sehr rar. Ich so gut
wie nie zu sprechen. Ich bin
bestimmt ist, dass er sich auf seine
zu dem gerichte Karte, als er in Museum
war, gar nicht hat bl. Ken kann.
Mit Acht. bei ich = letzte Zeit
mit in Casco, padey gemere &

Ich war auf ein Capan. Die Spige - arch. Seels in
die Haupt ist die den wochen ist in dem Capan & die
Mey als ich sich auf hielt. Ich habe entwirrt. Augen
die arch. die schlichte Schrift für entwirrt.

das, was er sich dabei wünscht
betreffend die Gegenstände dieses Schenkens.
S. e. müsste daraus wissen, — aber
ich hätte ganz im Vertrauen.
Ich hat nicht weniger von als
: Alexandria nach der Ptol. Götter
zu graben und alles was er findet
dem Berliner Museum zufern.
Auf v. Borchkapsars Rath sollte
er, ihm ausw. Amt wurde, Herz
Graf Feussfeldt : Landau &
Neben, der das zum Jubiläum
war, Brückensprache nehmen könnte
ohne dass = Publikum etwas
davon bekannt wird. Derhalt
habe ich mich alle Schritte hoch
unterlassen, damit ja die Freuden

nicht davon erfahren. Wenn ich
Mittwoch am 15^{ten} Juli, das er dann
Ausw. Aus nach Sommer über jede
Antwort sei. Nächst ist nach nicht
zurück, so dass nicht = Erfahrung
zu übertragen ist. Der Plan = Septbr.
zu Kammer hat Schl. wegen Verhörung
des ist beylegte soll aufgegeben
wollt in -- Februar Kammer. Schon
Freu mit ihm auch beylegen.
Ich fürchte, dass auch die Erwähnung
Verhörung (aufant Kenntnis: die Ange
des Fürsten) die Sache = Ausw. Aus
verdächtig hat, man hat vielleicht
deshalb nicht gewartet im Fürsten
daran anzugehen; Denn, wegen
des nicht, das in der letzten Naturf.
Versammlung = Berlin Kern Minister

= eine Sitzung zu unternehmen magst, wo
V. u. Shaw Präsident.

In Suggara hast man gestohlen aus
dem Felsgeschichten (willest du die
Größe der Tisch?) Figuren verfertigt, mehrere
Platten, Reisenden = Gebirge zum
Kauf angeboten. Herr Taubert, ein junger
Botaniker der von Cyrenastka kam,
erzählte mir davon. Sie werden ihn vielleicht
kennen lernen.

Der erfreuliche Zuwachs Ihrer Familie
habe ich mit Freuden vernommen. Ich wünsche
daran sehr, dass die Eltern verstanden sein
gemacht alle zukünftige Glück zu
wünschen, dessen Eltern ja nach so viele
Bereitungen von Bedürftig sind.

Wie aber steht es nun mit Ihren eigenen
Plänen?

Ich gehe am 28. nach Genua mit der
v. D. Leyd Dampfer und werde hauptsächlich
um in Genf bleiben, kehre aber früh in
Italien wieder zurück.

Mit herzlichsten Grüßen

— Frau J. P. P. P.